

	Objekt: Kaffeeröster mit Deckel und Stiel
	Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Sammlung: Hausrat
	Inventarnummer: HR 181

Beschreibung

Das Gerät dient zum Rösten von Kaffeebohnen (oder entsprechendem Kaffeeersatz) und besteht aus einem runden eisernen Gefäß mit flachem Boden. Der Kaffeeröster ist so gebaut, dass er durch ein rundes Loch in der Herdplatte eines (historischen) Küchenherds in dessen Feuer gehängt werden kann. Damit er nicht als Ganzes in das Feuer fällt, ist etwa auf halber Höhe um das Gefäß herum ein Band angebracht das auf der Herdplatte aufliegt und so das Hineinfallen verhindert. Etwa 1/3 des flachen Deckels ist mit einer Klappe zu öffnen. Durch sie kann der Röster mit rohen Kaffeebohnen befüllt werden. Ein in der Mitte des Gefäßes befindlicher Eisenstab läuft nach oben in eine leicht geschwungene Kurbel aus und ist mit mehreren Metallbändern drehbar am Deckel befestigt. Unten an diesem befindet sich ein Metallband mit zwei Schaufeln mit denen durch Drehen an der Kurbel die Kaffeebohnen bewegt werden können. Ein ebenfalls am Deckel ist ein langer Griff befestigt.

Befestigung aller Einzelteile untereinander prinzipiell mit Nieten. Alleine die ringförmige Leiste aussen an dem Gefäß ist angelötet.

Keine Informationen zum Hersteller und zum Herstellungsdatum.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen
Maße: Höhe: 21 cm, Durchmesser: 22 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 20. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- Getränk
- Kaffee
- Kaffeeröster
- Kaffeeröstmaschine